Ciuri, Ciuri

Hinrtergründe von S. Radic

GIAN CAMPIONE wurde 1946 in im Agrigent geboren. Im Alter von 9 Jahren begann er öffentlich Lieder aus dem italienischen Repertoire der Volks- und Popmusik zu singen. Verheiratet mit Alida und Vater von vier Kindern: drei Zwillingsschwestern Simona, Claudia, Lorella und Gabriele Giuseppe. 17 Jahre lang war er Mitglied der Folkloregruppe „Val d' Akragas", durch die er die Welt bereiste, die ihn zum sizilianischen Lied in der authentischen Agrigentine's Vokalstimme hervorhob.

1966 trat er der von Pippo Flora koordinierten Gruppe für die Produktion von musikalischen Komödien bei und gründete ein Werk von Tony Cucchiara „Caino e Abele". Ebenfalls 1966 nahm er an Ariccia - ROMA am Festival „Degli strosciuti" teil, das von Teddy Reno und Rita Pavone organisiert wurde und landete auf dem zweiten Platz.

1967 unterstützte er sein erstes Plattenstück mit der RCA unter der Leitung von Maestro Franco Migliacci, Autor der größten Erfolge von Gianni Morandi, Rita Pavone und anderen berühmten Sängern. Nach Rom begann er, Lieder aus dem sizilianischen klassischen Repertoire zu singen, was ihm von vielen Kennern dieses Musikgenres beachtliche Erfolge einbrachte. Während seiner Tournee durch Tunis wurde er vom italienischen Fernsehen eingeladen, an einer Live-Sendung teilzunehmen, und in der Zwischenzeit drehte er in zwei Episoden einer Kartogin-Fiktion mit dem Titel „Die jungen Italiener".

Im Jahre 1968 nahm er an dem regionalen Festival „Il Festival della Montagna" teil, wo er der erste Platz war. 1969 unternahm er seine erste Tournee in Kanada und Toronto, wo er für alle mit Sizilien/Kanadesen verbundenen Gemeinden im Sportpalast mit über 12.000 Zuschauern auftrat. 1971 wurde er von der sizilianischen Gemeinde nach Bistro (GB) eingeladen, um ihren Stand

zu eröffnen. Im September 1972 sang er für die Sizilianer in Frankreich, wo er in einem Konzert in Nancy auftrat und wo er viel Unterstützung erhielt, sogar von den Behörden der französischen Stadt selbst. Seit 1973, seit 9 Jahren wird er von Prof. Sena, dem Präsidenten des Vereins „Freunde der Musik", eingeladen, auf den Bühnen der Insel Ischia zu singen und aufzutreten.

Im Jahre 1968 nahm er an dem regionalen Festival „Il Festival della Montagna" teil, wo er der erste Platz war. 1969 unternahm er seine erste Tournee in Kanada und Toronto, wo er für alle mit Sizilien/Kanadesen verbundenen Gemeinden im Sportpalast mit über 12.000 Zuschauern auftrat. 1971 wurde er von der sizilianischen Gemeinde nach Bistro (GB) eingeladen, um ihr Hauptquartier zu eröffnen. Im September 1972 sang er für die Sizilianer in Frankreich, wo er in einem Konzert in Nancy auftrat und wo er viel Unterstützung erhielt, sogar von den Behörden der französischen Stadt selbst. Seit 1973, seit 9 Jahren wird er von Prof. Sena, dem Präsidenten des Vereins „Freunde der Musik", eingeladen, auf den Bühnen der Insel Ischia zu singen und aufzutreten.

1974 eroberte er mit seinen Liedern die Sizilianer in Belgien, die zu seinen Ehren verschiedene Tourneen organisierten. Im Jahr 1975 nahm er an einem nationalen Wettbewerb der volkstümlichen Lieder der Welt in Barcelona mit dem Lied „E vui durmiti ancora" teil und kam in das Finale mit einem außergewöhnlichen Gast, der großen portugiesische Sängerin Amalia Rodriguez. Ebenfalls 1975 gewann er einen Wettbewerb für neue Stimmen, der von „L' Oreal de Paris", organisiert und moderiert von Mike Bongiorno.

Seine erste Platte wurde 1976 mit der Plattenfirma Fonit-Cetra aufgenommen, die das Folk-Album „L' ancenati"einspielte. Insgesamt wurden 31 Alben von Gian Campione aufgenommen.